



Autorenhinweise

Absichten und Ziele von ALTEX sind im Impressum erläutert. Bitte denken Sie daran, daß Fachartikel auch für nicht im betreffenden Spezialfach ausgebildete Personen verständlich sein sollen. Tier-schutzrelevanz oder Bezug zum 3R-Prinzip müssen aus dem Artikel klar hervorgehen.

Bitte schicken Sie Ihr Manuskript per E-mail an altex@bluewin.ch. Auch die Übermittlung per 3,5"-Disketten oder auf einer CD mit zwei Ausdrucken an die Redaktion ist möglich (ALTEX, Hegarstr. 9, Postfach 1766, CH-8032 Zürich oder Redaktion ALTEX, Postfach 100125, D-78401 Konstanz).

Bitte alle Texte ohne Formatvorlagen oder Formatierungsbefehle abspeichern. Bitte erstellen Sie die Texte ohne Trennautomatik.

Gliederung von Hauptartikeln:

- Titel, wenn irgend möglich nicht länger als 12 Wörter
- Autorinnen/Autoren (Vornamen bitte ausschreiben)
- Zusammenfassung (maximal 150 Wörter) und Summary (mit englischem Titel)
- 3-5 Keywords (in Englisch)
- Einleitung und Fragestellung (bitte unbedingt auf die 3R-Relevanz des Manuskriptes hinweisen)
- Material und Methoden (bitte Tiere nicht unter Material aufzählen)
- Ergebnisse
- Diskussion
- Literaturverzeichnis (s. Beispiele)
- Hinweise auf Fördermittel/Danksagungen
- Korrespondenzadresse

Geisteswissenschaftliche Beiträge und Kurzmitteilungen können von dieser Gliederung abweichen. Maßeinheiten bitte gemäß dem Internationalen Einheitensystem (SI) verwenden. Zahlenangaben im Dezimalsystem schreiben (Beispiel: 10.000,25) und Gleichungen im Manuskript in einer eigenen Zeile aufführen. Handelsname™ und eingetragene Warenzeichen © kennzeichnen. Abkürzungen bitte bei der ersten Ver-

wendung erklären. Bei der Verwendung von mehreren Abkürzungen soll ein Abkürzungsverzeichnis angelegt werden (als Endnote).

Literaturangaben:

Literaturangaben sollen im Text mit den Namen der Autor/inn/en und dem Veröffentlichungsjahr gekennzeichnet werden. Bei mehr als zwei Autor/inn/en: Erstautor/in mit dem Zusatz „et al.“ angeben. Veröffentlichungen derselben Autor/inn/en in einem Jahr sollen durch a, b, c unterschieden werden.

Literaturverzeichnis, Beispiele:

Artikel aus Zeitschriften:

Bis zu vier Autoren:

Kimmler, G. L., Smith, K., Kochhar, D. M. and Pratt, R. M. (1982). Overview of in vitro teratogenicity testing: aspects of validation and application to screening. *Teratog. Carcinog. Mutag.* 2, 221-229.

Mehr als vier Autoren:

Bremer, S., van Dooren, M., Paparella, M. et al. (1999). Establishment of an embryotoxicity assay with green fluorescence protein-expressing embryonic cell-derived cardiomyocytes. *ATLA* 27, 471-484.

Artikel aus Büchern:

Oetliker, H., Zhang, W., Mojon, D. und Oetliker, M. (1993). Summation und Tetanus am Menschen. In H. Schöffl, H. Spielmann, F. Gruber, B. Koidl und Ch. Reinhardt (Hrsg.), *Alternativen zu Tierversuchen in Ausbildung, Qualitätskontrolle und Herz-Kreislaufforschung* (42-48). Wien, New York: Springer-Verlag.

Bücher:

Gruber, F. P. und Spielmann, H. (Hrsg.) (1996). *Alternativen zu Tierexperimenten – Wissenschaftliche Herausforderung und Perspektiven*. Heidelberg, Berlin, Oxford: Spektrum Akademischer Verlag.

Tabellen und Abbildungen:

Tabellen und Abbildungen müssen dem Text getrennt beigelegt und mit dem Namen der Erstautorin / des Erstautors

sowie der Tabellen-/ Abbildungsnummer versehen werden. Tabellen müssen mit einer Überschrift, Abbildungen mit einer Legende versehen sein. Tabellen und Abbildungen müssen für sich verständlich sein. Im Text muß auf die Tabellen oder Abbildungen verwiesen werden (Tab. 1, Abb.1). Die Platzierung kann in Doppelklammern angezeigt werden, z.B.: ((hier Tabelle 1 einfügen)). Tabellen bitte mit Tabulatoren, nicht mit der Leertaste setzen.

Abbildungen werden zusätzlich zur Datei auf Diskette als offsetfähige schwarz/weiß-Vorlagen erbeten. Die Beschriftungen in Helvetica/Arial sollten auch bei Verkleinerung noch gut lesbar sein. Wegen der Dateiformate von Abbildungen bitten wir um Rücksprache mit der Redaktion.

Bei der Verwendung von Abbildungen anderer Autor/inn/en muß eine Abdruckgenehmigung vorliegen.

Der Satzspiegel von ALTEX weist folgendes Format auf: 17,4 cm Breite und 23,2 cm Höhe. Dies ist die maximale Bild- und Tabellengröße.

Sonderzeichen:

Sollten Sie ein Sonderzeichen mit der Tastatur nicht darstellen können, fügen Sie bitte eine Erklärung in Doppelklammern und eine Liste aller Sonderzeichen hinzu, z.B.: ((sigma)).

Wahl der Gutachter:

Für Hauptartikel (also nicht für Kurzmitteilungen und invited papers) werden von der Redaktion zwei Fachgutachten eingeholt. Widersprechen sich die Gutachten, entscheidet ein drittes Gutachten. Das Begutachtungsverfahren ist anonym. Zusätzlich zu den Fachgutachten erfolgt eine Begutachtung auf die Verständlichkeit des Textes und der Legenden.

Rückfragen:

Für alle Rückfragen betreffend der Manuskriptgestaltung ist die Redaktion in Zürich zuständig. Inhaltliche Fragen sind mit dem betreuenden Redakteur oder der Lektorin zu besprechen.